BG BAU
Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Arbeitsschutztag Sachsen

Absturzprävention
BG BAU

Arbeitsschutztag, Dresden, André Looks

1

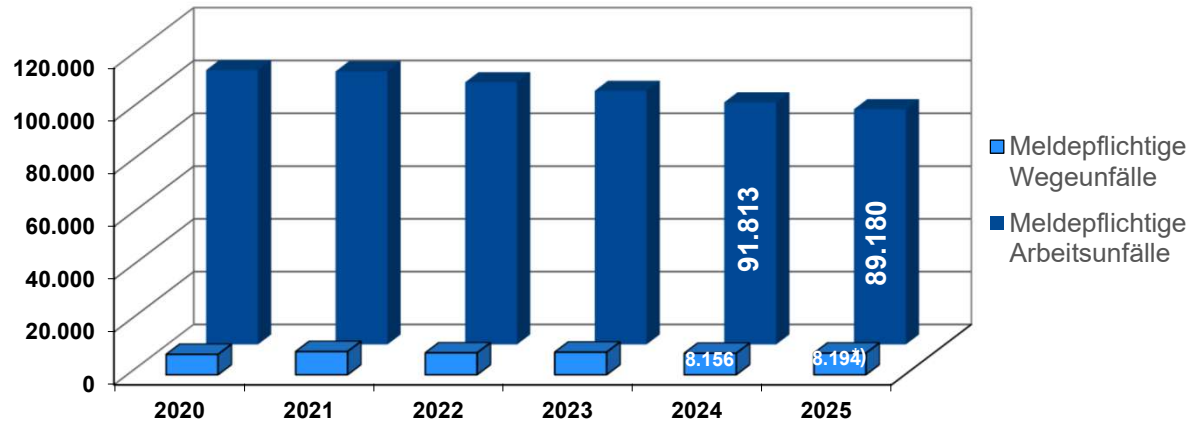
Absturzprävention:

- wichtiges Thema bei der BG BAU,
- auf Baustellen oft unzureichend gesicherte Arbeitsplätze,
- daher wichtiges Thema für die Präventionsarbeit,



Quelle: M. Kießling BG BAU

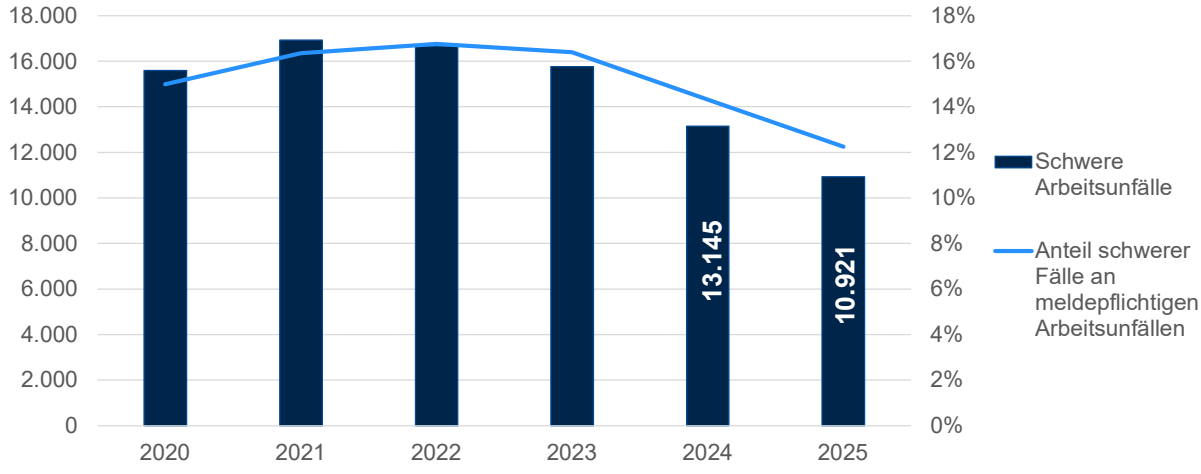
Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle der BG BAU



BG BAU

3

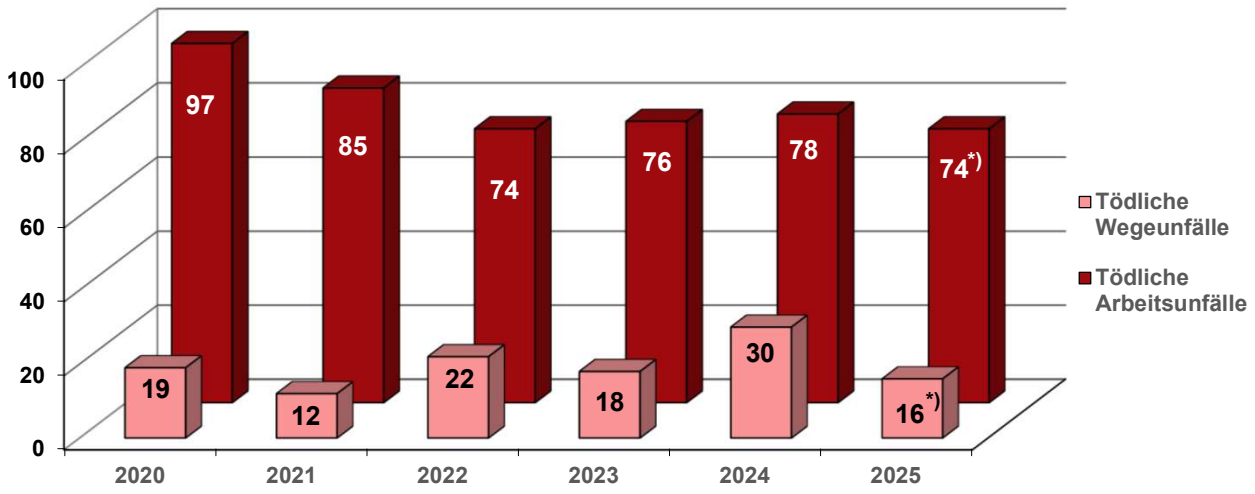
Schwere Arbeitsunfälle der BG BAU



BG BAU

4

Meldepflichtige Arbeits- und Wegeunfälle der BG BAU



BG BAU

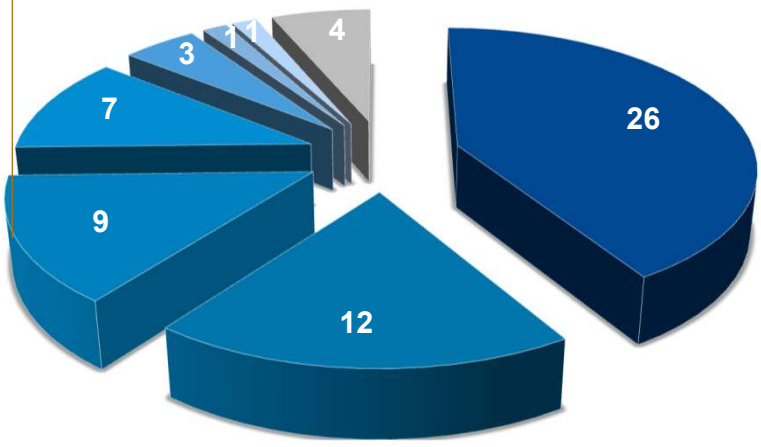
5

Tödliche Arbeitsunfälle BG BAU

BG BAU

Unfallart 1, 2025, Anzahl nach Art des Arbeitsunfalls, vorläufige Zahlen

LKW (2), Flurförderzeug (2), Bagger, Dumper, PKW, Radlader, Zug



- Absturz
- Herabfallende / Kippende Teile
- Angefahren / Überfahren
- Maschinenunfall
- Verschüttet / Abrutschendes Material / Zusammenstürzen von Arbeitsplätzen
- Verbrennung/Verpuffung/ Explosion
- Elektrounfall
- Sonstiges

Einteilung gemäß Unfalluntersuchung der Prävention.

6

Maßnahmen zur Absturzprävention bei der BG BAU

- GDA Experimentierjahr 2026,
- Unternehmen informieren (Unternehmergespräche/GDA Orga), Auswahl der Unternehmen auf Basis einer KI-Auswahl,
- Arbeitsschutzprämie:
  - beitragsabhängig
  - beitragsunabhängig (Absturzprävention)
- Multimediale Begleitung (TikTok, Instagramm, WhatsApp)
- Weiterbildungsangebote
- Bußgelder mit Abschöpfung des wirtschaftlichen Vorteils

GDA Experimentierjahr 2026

➢Handlungsfeld „Schwere und tödliche Arbeitsunfälle“

➢Arbeitsprogramm Absturz – Fachthemen und Aktionswochen:

- Gerüste / Leitern → Q2/2026
  (Aktionswoche 08. – 12.6.2026)
- Dacharbeiten → Q3/2026
  (Aktionswoche 21. – 25.9.2026)
- Laderampen/Fahrzeuge → Q4/2026
  (Aktionswoche 09. – 13.11.2026)

Unternehmen informieren,

Folgeaufgaben nach der Aktionswoche: Unternehmergespräche

- Im Nachgang zu den Baustellenrevisionen: Unternehmergespräche in den besichtigten Unternehmen, in denen besonderer Handlungsbedarf festgestellt worden ist,
- Unternehmergespräche verstärkt bei Klein- und Mittelständigen UN,
- Arbeitsschutzorganisation, Verbindung zur sicherheitstechnischen, bzw. arbeitsmedizinischen Betreuung herstellen,
- Beratung zur betrieblichen Erklärung in Verbindung mit den beitragsunabhängigen Arbeitsschutzprämien „Absturz“

Arbeitsschutzprämien

Für bis zu 3.000 Euro pro Kalenderjahr (Stufe 1):

- Gefährdungsbeurteilung bei Absturzgefährdung
- Beratung zur Absturzprävention durch Aufsichtsperson der BG BAU (oder Dienste der BG BAU)
- Mit Unterzeichnung der › „Betrieblichen Erklärung“ zum Arbeitsschutz bekennen

Für bis zu 5.000 Euro pro Kalenderjahr (Stufe 2):

Für bis zu 10.000 Euro alle zwei Kalenderjahre (Stufe 3):

Arbeitsschutzprämien zur Absturzprävention für Ausbau:



Kleinsthubarbeitsbühnen/Lifte

Kleinsthubarbeitsbühnen/Lifte stellen eine effiziente Alternative zu Leitern mit Arbeitshöhen von bis zu circa 4 Meter dar. Sie sind für die Verwendung durch eine Person vorgesehen.



Ein-Personen-Gerüste

Eine gute Alternative zur Arbeit auf einer Leiter stellen die mobilen Ein-Personen-Gerüste dar, die leicht zu transportieren und von einer Person auf- oder abzubauen sind



Leichte Plattformleiter

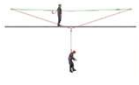
Leichte Plattformleitern nach DIN-EN 131 1-3 gewährleisten ein sicheres Festhalten beim Auf- und Abstieg.

Arbeitsschutzprämien zur Absturzprävention für Rohbau:



Systemintegrierter vorlaufender Seitenschutz im Gerüst für Arbeits- und Schutzgerüste sowie für fahrbare Gerüste/fahrbare Arbeitsbühnen

Dieser Seitenschutz der Gerüstsysteme bietet systembedingt eine vorlaufende Absturzsicherung für den Gerüstmonteur und verbleibt hinterher im Gerüst.



Temporäres Lifeline-System mit Höhensicherungsgerät und Auffanggurt

Temporäre horizontale Lifeline-Systeme können bei Montagearbeiten, Richtarbeiten oder Arbeiten auf und in Dachkonstruktionen eingesetzt werden.



Bautreppen/ Gerüsttreppen

Bautreppen dienen als temporärer Verkehrsweg zum Überbrücken von einzelnen Geschossebenen.

Betriebliche Erklärung

- Betriebsleitung und Beschäftigte setzen gemeinsam betriebliche Erklärung zum Arbeitsschutz um,



WIR BAUEN AUF SICHERHEIT

UNSERE BETRIEBLICHE ERKLÄRUNG

Wir alle wollen sicher arbeiten. In unserem Betrieb setzen wir uns gemeinsam – Betriebsleitung und Beschäftigte – für sichere Arbeitsbedingungen ein.

Unser Ziel ist es, Unfälle und Berufskrankheiten zu vermeiden:
Für uns, unsere Familie, unseren Freundeskreis sowie unsere Kolleginnen und Kollegen.
Bei schweren Sicherheitsmängeln sagen wir „STOPP!".

Wir halten uns an die lebenswichtigen Regeln für den Hochbau:

Wir sichern Absturzkanten.

Wir sichern alle Bodenöffnungen und nicht durchbruchsicheren Bauteile.

Wir benutzen nur sichere Verkehrswege.

Wir benutzen nur sichere und freigegebene Gerüste.

Wir verwenden tragbare Leitern nur, wenn es keine sicheren Alternativen gibt. Wir sichern Leitern gegen Wegrutschen und Umkippen.

Wir benutzen nur mängelfreie und geeignete Maschinen und bedienen diese vorschriftsmäßig.

Wir verwenden Maschinen sowie Anlagen vorschriftsmäßig. Wir achten auf Gefahrenbereiche von Maschinen.

Wir sichern Bauteile und Lasten gegen Umstürzen und Herabfallen. Wir meiden Gefahrenbereiche von Lasten.

Wir benutzen immer die geeigneten, erforderlichen persönlichen Schutzausrüstungen.

Name des Betriebes

Ort und Datum

BG BAU

11

Multimediale Begleitung (TikTok, Instagramm, WhatsApp)



Absturz-Playlist: Jetzt die neusten Videos anschauen

Auf TikTok veröffentlicht die BG BAU regelmäßig Kurzvideos zum Thema Absturz und Durchsturz. Erfahren Sie, wo Gefahrenquellen liegen und wie Sie sich und Ihre Beschäftigten wirksam schützen können. ›

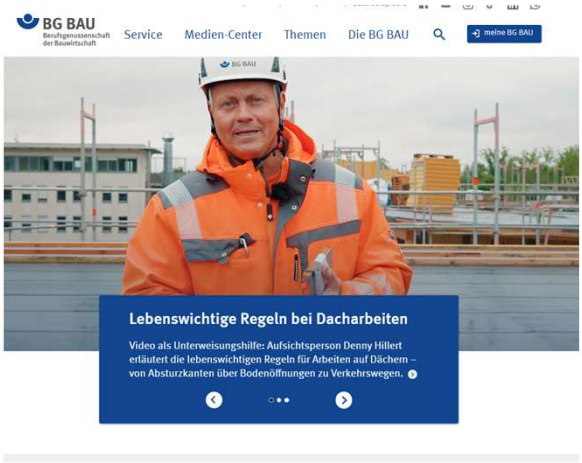
Quelle: www.BG BAU.de

BG BAU

Arbeitsschutztag 2026; André Looks BG BAU

12

Unterweisungshilfen für Unternehmen,





Gerüste sicher nutzen

Das Video richtet sich an alle, die auf Baustellen mit Gerüsten arbeiten, und vermittelt praxisnahes Wissen für einen sicheres Arbeiten auf Gerüsten.

Videoquelle: BG BAU

Quelle: www.BG BAU.de

Weiterbildungsangebote

- Sonderveranstaltungen „60 Minuten mit Experten“ zu den Schwerpunktthemen;

Online-Seminare

„Stand der Technik - 60 Minuten mit Experten“

Dozenten: Robert Schrödel und Dennis Krause (i.A. der Hauptabteilung Prävention)

- Stand der Technik – Absturzsicherung bei Dacharbeiten
  21.09.2026, 11:00 Uhr | 25.09.2026, 9:00 Uhr
  (spätere Termine 28.10.2026 | 03.12.2026)
- Stand der Technik – Sicherheit bei der Montage von PV-Anlagen
  21.09.2026, 13:00 Uhr | 25.09.2026, 11:00 Uhr
  (spätere Termine 22.10.2026 | 07.12.2026)



Bußgeldverfahren – Abschöpfung wirtschaftlicher Vorteil

- Klare Botschaft:
  - „Es lohnt sich **nicht** ohne Absturzsicherung zu arbeiten“.



Quelle: P. Scheibe BG BAU



Quelle: F. Hess BG BAU

- Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit,